

**Stadtсанierung Sinsheim, Bahnhofsumfeld,
Rampen für Steganlage
hier: Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im Jahr 2010**

Vorlage zur Sitzung des **Gemeinderates am 24.05.2011**

TOP 9 öffentlich

Vorschlag:

Der Gemeinderat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 119.790,84 € im HH-Jahr 2010 für den Bau der Rampen sowie weitere stegbedingte Arbeiten im Bahnhofsumfeld.

Deckungsvorschlag:

Inanspruchnahme des Planansatzes für den Haushalt 2011(FiPo 2.6150.945300-006).

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

Der Planansatz der FiPo 2.6150.945300-006 (Rampen für Steganlage) genügte im Jahr 2010 nicht den tatsächlichen Verhältnissen.
Die Ausgaben beliefen sich auf 834.290,84 €, bei übertragenen Haushaltresten aus 2009 in Höhe von 714.500,00 €.

Wegen der offenen Gesamtkostensituation im Zuge des Bauauftrages mit der Firma Leonard Weiss (Nachträgen) wurden bei der Aufstellung des Haushalts 2010 in der FiPo für den Bau der Rampen keine zusätzlichen Mittel bereitgestellt, obwohl eine Unterfinanzierung der Gesamtmaßnahme bereits erkennbar war.

Für die Erlangung der Zuschüsse aus dem Sanierungsgebiet erfolgte im Laufe des Jahres 2010 die Umbuchung der bisher über die FiPo des Projektes finanzierten Ausgaben für die Rampen, so dass eine Überschreitung der FiPo der Rampen auftrat.

Der im Herbst 2010 erkennbare Finanzaufwand sowohl für das Hauptbauwerk als auch für die Rampen fand Eingang in der Haushaltsplanung 2011. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2011 eingestellt.

Die Bewilligung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgabe hat keine Auswirkungen auf die materielle Anerkennung der noch offenen Nachträge von der Firma Leonard Weiss. Diese werden bei Entscheidungsreife separat behandelt.

	Planansatz
Haushalt 2010 (Übertrag)	714.500,00 €
Zuzüglich Nachtrag	0,00 €
Insgesamt	714.500,00 €
Bewirtschaftet	834.290,84 €
Somit werden benötigt	119.790,84 €

Der Ausschuss für Technik und Umwelt hat in seiner Sitzung am 10.05.2011 dem Gemeinderat empfohlen die überplanmäßige Ausgabe zu beschließen.

Dezernat II

Keßler
Bürgermeister

Landwehr
Stadtkämmerer